

Förderverein Windeck zur Unterstützung von Waisenkindern in Afrika e. V.

Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Spender,
liebe Sympathisanten.

Zuerst eine traurige Nachricht.

Ordensschwester Gabrielle Wilms ist in diesem Jahr in Ndola (Sambia) verstorben.

Sie wurde 84 Jahre alt.

Schwester Gabrielle kannten wir seit 2012 als unermüdliche Betreuerin der Barfussschule in Ndola. Bemerkenswert waren u.a. ihre jährlichen Statusberichte. 2021 haben wir sie das letzte mal in der Barfussschule besucht. Wir sind sehr traurig !

Gute Nachrichten gibt es von unseren 5 Studenten/innen, die das College für Nursing in Solwesi besuchen und das 1. Ausbildungsjahr sehr gut abgeschlossen haben. (Ausführlicheres ist auf unserer Homepage nachzulesen)

Anita Bartsch vom Sambiaverein e.V. wird Anfang des kommenden Jahres nach Sambia reisen und dort auch wieder die Studenten/innen besuchen.

Im letzten Jahr haben wir die Secondary-Schule in Kopa besucht und im Reisebericht die dortige Situation der Schüler/innen ausführlich beschrieben. Weitab jeder Zivilisation mitten im Busch müssen viele Schüler einen 3-stündigen Fußmarsch zur Schule bewältigen.

Wir stellten uns die Frage, wie wir hier sinnvoll helfen könnten.

Unser befreundeter Sambiaverein e.V. aus Würzburg brachte uns auf die richtige Spur und informierte uns über die internationale Entwicklungsorganisation „World Bicycle Relief“ (WBR) mit Hauptsitz in Chicago. WBR entwickelte für Asien und Afrika ein robustes Fahrrad, das Buffalo ! Montiert wird das Buffalo vor Ort in Afrika. Teile kommen

aus der ganzen Welt. Das Rad ist reduziert auf das Allernötigste. Der Gepäckträger ist für eine Last von 100 Kilo ausgelegt. Die Reifen sind pannensicher.

Der Sambiaverein hatte vor einem Jahr 50 Buffalos für ein ähnliches Schulprojekt in Westsambia besorgt und sehr gute Erfahrungen gemacht.

Mittlerweile wurden weitere 100 Buffalos vom Sambiaverein gekauft.

Aufgrund dieser positiven Erfahrung hat der Förderverein 23 Buffalos in Lusaka gekauft (Stückpreis 200 Euro) und nach Kopa bringen lassen.

Dort sind sie vor 2 Monaten angekommen und wurden in einem feierlichen Rahmen den Schulkindern von Ordensschwester Mary übergeben (Bilder s. Homepage).

Die Fahrräder werden den Schülern nur für Zeit des Schulbesuches zur Verfügung gestellt. Schwester Mary überwacht das Ganze.

Zwischenzeitlich hat sich der Schulsprecher Paul Mapalo herzlich bedankt „...Worte allein können nicht ausdrücken, wie glücklich wir über den Erhalt dieser Fahrräder sind. Diese Fahrräder werden dazu beitragen, die Entfernung von zu Hause zur Schule zu verkürzen und so haben wir mehr Zeit, uns auf den Unterricht vorzubereiten und sind während des Unterrichts viel aufnahmefähiger“.

Nach Rücksprache mit Schwester Mary und der Leitung der Holy-Cross-Sister in Lusaka hat der Vorstand beschlossen, weitere 23 Buffalos zu kaufen und zwischenzeitlich auch das Geld hierfür zu den Schwestern überwiesen.

Wenn alles klappt, werden die zusätzlichen Räder noch dieses Jahr Kopa erreichen.

Selbstverständlich haben wir auch die Waisenkinder (Poverellos) in Lusaka, Mongu und Kopa im bisherigen Umfang weiter gefördert.

Das Finanzamt Siegburg hat uns wieder, wie auch erwartet, im Februar 2023 den Freistellungsbescheid zur Körperschaftssteuer erteilt.

Das Protokoll der diesjährigen Hauptversammlung finden Sie auf unserer Homepage.

Wir werden unser Engagement weiter fortführen, wobei wir wie auch bisher auf Ihre Unterstützung angewiesen sind !

Viele Waisenkinder warten noch darauf, gefördert zu werden. Jeder kann durch Spenden hierbei mithelfen.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt besinnliche Feiertage und ein zufriedenes und gesundes Neues Jahr !

Mit freundlichen Grüßen

Windeck, im November 2023

Martin A. Juda

1. Vorsitzender

Gabriele Bredenbrock

2. Vorsitzende

Thesi Proske

Geschäftsführerin

Kontonummer des Fördervereins

Kreissparkasse Köln, IBAN: 93 3705 0299 0018 0006 78

Homepage: <https://www.foerderverein-windeck.de>

E-Mail: info@foerderverein-windeck.de

P.S: Wenn Sie unser jährliches Rundschreiben nicht mehr erhalten wollen, teilen Sie uns das bitte per E-Mail mit.